

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 30.04.2014	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Finanzverwaltung Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2014/0169 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 365010 Kostenstelle: 051-007-1234 051-007-1200 (Ausstattung) 051-007-1400 (Außengelände) Kostenträger: 3650-50 Investitionsnummer: 12051-1640 (Ausstattung) 14051-8654 (Außenge- lände) Sachkonto: Verschiedene		

Betreff: Kita-Ausbauprogramm 2014
hier: Hort des Kurt-Schumacher-Hauses, neue Räumlichkeit Weidigweg 4, 64297
Darmstadt

Vorlage vom: 23.04.2014

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat beschließt die Anmietung der Räumlichkeiten des Bauvereins im Weidigweg 4 zum 01.08.2014 und die damit einhergehende Auslagerung sowie Platzaufstockung um 10 zusätzliche Plätze der beiden bestehenden Hortgruppen der städtischen Einrichtung Kurt-Schumacher-Haus.
2. Die notwendigen Mittel für die umfängliche Gestaltung des Außengeländes der Einrichtung in Höhe von bis zu 50.000,- € werden der bauverein AG im Rahmen eines einmaligen städtischen Investitionskostenzuschuss zur Verfügung gestellt. Die hierfür notwendigen Mittel stehen im Rahmen des Kita-Ausbauprogramms zur Verfügung.

3. Die notwendigen Haushaltsmittel für die anteilig anfallenden Mietkosten in Höhe von rund 14.200,00 Euro werden dem Jugendamt unter dem Sachkonto 6701200, Kostenstelle 051-007-1234 über den Nachtragshaushalt 2014 zur Verfügung gestellt.
Die benötigten Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2015 in Höhe von rund 34.300,00 Euro jährlich werden bei der Haushaltsanmeldung des Fachamtes berücksichtigt.
Weiterhin werden die notwendigen Haushaltsmittel für die Leistung des EAD im reinigungs- und hauswirtschaftlichen Bereich in Höhe von anteilig 15.000,00 Euro im Haushaltsjahr 2014 sowie 36.000,00 Euro ab dem Haushaltsjahr 2015 zusätzlich unter dem Sachkonto 61 79 904 und der Kostenstelle 051-007-1234 zur Verfügung gestellt.
4. Die für das Haushaltsjahr 2014 anteilig zusätzlich notwendigen Mittel für die pädagogische Betriebsführung in Höhe von 750,00 Euro sowie die technische Ausstattung (PC Zeitwirtschaftssystem sowie Telekommunikation) in Höhe von 2.382,00 Euro werden zunächst auf das Sachkonto 60 10 500 Kostenstelle 051-007-1234 etatisiert.
Die ab dem Haushaltsjahr 2015 zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von 1.130,00 Euro für die pädagogische Betriebsführung sowie 1.512,00 Euro für die technische Ausstattung sind ebenfalls bei dem Sachkonto 60 10 500 und Kostenstelle 051-007-1234 zu etatisieren.
Ebenso werden zusätzliche Mittel für die Essenbereitstellung in Höhe der berechneten Einnahme aus Essensentgelten von anteilig 2.500,00 Euro im Haushaltsjahr 2014 sowie 6.000,00 Euro im Haushaltsjahr 2015 unter dem Sachkonto 60 82 100, Kostenstelle 051-007-1200 etatisiert.
5. Die erforderlichen investiven Mittel für unterjährige investive Anschaffungen in Höhe von anteilig 80,00 Euro für 2014 und in Höhe von 190,00 Euro ab dem Haushaltsjahr 2015 werden zusätzlich auf der Investitionsnummer 12051-1640, Kostenstelle 051-007-1200 etatisiert.
6. Für die Ausstattung der Einrichtung fallen Kosten in Höhe von rund 56.700,00 Euro an. Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Rahmen des Kita-Ausbauprogramms unter der Investitionsnummer 14051-8654, Kostenstelle 051-007-1400, Kostenträger 3650-51 zur Verfügung. Sinnvollerweise erfolgt eine Mittelverlagerung zu der Investitionsnummer 12051-1640, Kostenstelle 051-007-1200, Kostenträger 3650-50.
7. Für das Haushaltsjahr 2015 werden maximale Mehreinnahmen aus Eltern- und Essensentgelten Höhe von jährlich voraussichtlich 20.300,00 Euro erwartet. Die voraussichtlichen Mehreinnahmen 2014 belaufen sich auf anteilig rund 8.500,00 Euro.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 23.04.2014

Aufgrund der Schaffung zweier zusätzlicher Kindergartengruppen in der Einrichtung Kurt-Schumacher-Haus (vgl. Vorlage-Nr. 2014/0168), werden die beiden bereits bestehenden Hortgruppen ausgelagert. Zudem wird die Anzahl der Hortkinder in diesem Zuge von bisher 30 auf 40 Kinder insgesamt aufgestockt. Diese Aufstockung ändert nichts am bereits vorhandenen Personal.

Die hierfür benötigten Räumlichkeiten stehen im Erdgeschoss eines Gebäudes der bauverein AG im Weidigweg 4 zur Verfügung. Sie können ab dem 01.08.2014 durch die Wissenschaftsstadt Darmstadt angemietet werden.

Für diese Räumlichkeiten spricht zum einen die gute Einbindung in das Wohngebiet und zum anderen eine ähnliche Distanz zur Wilhelm-Hauff-Schule wie bereits bisher.

Für die tatsächliche Verlagerung der in den vorgenannten Hortgruppen bereits betreuten Kinder vom Kurt-Schumacher-Haus in die neuen Räumlichkeiten im Weidigweg 4 werden im Einzelfall bedarfsgerechte Lösungen einvernehmlich vorgenommen.

Laut Kostenschätzung der bauverein AG ist von Gesamtkosten für die Umbaumaßnahmen in Höhe von rd. 64.698,00 Euro auszugehen. Diese Kosten werden im Rahmen der Mietzahlungen an die bauverein AG in Form einer Investitionsmiete in Höhe von 2,50 Euro/m² mit einer vereinbarten Laufzeit bis 2029 beglichen. Die an den Bauverein zu zahlende Grundmiete beträgt 1.525,00 Euro monatlich, die Gesamtmiete beläuft sich demnach auf monatlich 2.852,50 Euro. Ein Entwurf des Mietvertrages ist als Anlage beigefügt.

Um die Mietzahlung ab dem 01.08.2014 begleichen zu können, werden anteilig rund 14.200,00 Euro im Haushaltsjahr 2014 sowie rund 34.300,00 Euro ab dem Haushaltsjahr 2015 auf dem Sachkonto 6701200, Kostenstelle 051-007-1234 benötigt.

Für die Ausstattung der Einrichtung fallen Kosten in Höhe von 56.700,00 Euro an. Die hierfür notwendigen Mittel stehen im Rahmen des Kita-Ausbauprogramms unter der Investitionsnummer 14051-8654, Kostenstelle 051-007-1400, Kostenträger 3650-51 zur Verfügung. Sinnvollerweise sollte eine Mittelverlagerung zu der Investitionsnummer 12051-1650, Kostenstelle 051-007-1200, Kostenträger 3650-50 erfolgen.

Weiterhin werden rund 50.000,00 Euro für die Herrichtung eines circa 240 m² großen Außengeländes der Horteinrichtung benötigt.

Die Herrichtung erfolgt durch die bauverein AG, sodass die notwendigen Mittel einmalig im Haushaltsjahr 2014 als städtischer Investitionskostenzuschuss zur Verfügung gestellt werden.

Die hierfür notwendigen Mittel stehen im Rahmen des Kita-Ausbauprogramms unter der Investitionsnummer 14051-8654, Kostenstelle 051-007-1400, Kostenträger 3650-51 bereit.

Um die laufende Betriebsführung sicherstellen zu können, benötigt die Einrichtung neben pädagogischen Materialien weiterhin auch eine technische Ausstattung.

Diese umfasst die Installierung eines Telefons, welches einmalige Kosten in Höhe von 800,00 Euro sowie weiterhin monatliche Kosten in Höhe von rund 70,00 Euro inklusive MWSt verursacht.

Weiterhin werden zwei PC's in der Einrichtung benötigt. Ein PC für die Anbindung an das städtische Zeitwirtschaftssystem sowie ein weiterer für die Nutzung durch die Hortkinder selbst.

Hierfür fallen Lizenzkosten von einmalig 476,00 Euro inklusive MWSt. sowie rund 20,00 Euro monatlich für die Nutzung an. Somit errechnet sich für 2014 ein Betrag in Höhe von insgesamt 1.152,00 Euro und ab 2015 ein Betrag in Höhe von 480,00 Euro jährlich. Der Vertrag läuft 48 Monate (Rahmenvertrag der Stadt Darmstadt).

Weiterhin wird ein Multifunktionsgerät benötigt. Dieses kostet monatlich rund 16,00 Euro inklusive MWSt. bei einer Vertragslaufzeit von 24 Monaten. Dies bedeutet für 2014 einen Betrag in Höhe von 80,00 Euro und ab 2015 einen Betrag in Höhe von 192,00 Euro jährlich.

Für die Leistungen im reinigungs- sowie hauswirtschaftlichen Bereich der Einrichtung, welche durch den Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) erbracht wird, werden darüber hinaus ebenfalls zusätzlich Mittel benötigt.

Vorbehaltlich der beauftragten Kostenschätzung beim EAD belaufen sich die notwendigen Mittel auf anteilig 15.000,00 Euro für 2014 und rund 36.000,00 Euro ab dem Haushaltsjahr 2015. Diese Kosten sollen unter dem Sachkonto 61 79 904 und der Kostenstelle 051-007-1234 etatisiert werden.

Durch die dazu gewonnenen Hortplätze werden zusätzliche jährliche Einnahmen für Verpflegung in Höhe von maximal 6.000,00 Euro sowie Elternentgelte in Höhe von maximal 14.300,00 Euro (10 x 119,00 Euro x 7 Monate sowie 10 x 121,00 Euro x 5 Monate) ab dem Haushaltsjahr 2015 erzielt.

Im Haushaltsjahr 2014 belaufen sich die maximalen Mehreinnahmen auf rund 6.000,00 Euro (10 x 119,00 Euro x 5 Monate) für Elternentgelte sowie maximal rund 2.500,00 Euro für Verpflegung.

Eine Berücksichtigung der Mehreinnahmen erfolgt über die Kostenstelle 051-007-1200 sowie den Sachkonten 50 90 680 (Elternentgelte) und 50 60 000 (Umsatzerlöse aus Handelswaren).

Für den neu geschaffene Hortplätze gibt es keine Landesförderung nach dem neuen HessKiföG, allerdings gilt der Bestandschutz für den Hort (ehemals Offensive für Kinderbetreuung) wonach für die bereits bestehenden 30 Plätze ein Betrag von bis zu 8.730,00 Euro beantragt werden kann. Dieser ist bereits im Haushalt inbegriffen.

Die vorab benannten Einnahmen und Ausgaben die das Jahr 2014 betreffen, werden innerhalb des Nachtragshaushaltes 2014 berücksichtigt und dem Fachamt zur Verfügung gestellt.

Die entsprechende Mittelbereitstellung ab dem Jahr 2015 erfolgt über die Anmeldung des Fachamtes.

Darmstadt, den 23.04.2014
51 sk

Dezernat IV

Dezernat V

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin